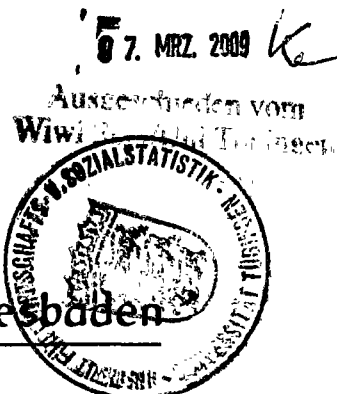


STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden



Arb.-Nr. VI/1/576

Erschienen am 7. März 1960

Signatur
231

3 M 6 b

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes (ohne Saarland und Berlin)
in der Zeit vom 19. bis zum 26. Februar 1960

Die wöchentliche Erhebung der Verbraucherpreise in den Landeshauptstädten zum 26. Februar 1960 zeigte bei den beobachteten 15 wichtigen Nahrungsmitteln gegenüber dem 19. Februar 1960 in 83 vH aller Meldungen konstante Preise. Preisheraufsetzungen wurden in 3 vH, Preisherabsetzungen in 14 vH der Fälle festgestellt.

Rindfleisch zum Kochen wurde in einer norddeutschen Stadt um 2,1 vH billiger, in einer süddeutschen Stadt um 1,9 vH teurer. Bei den zwei erfaßten Schweinefleischsorten ergaben sich - mit einer Ausnahme - nur Preisabschläge. So gingen die Preise für Kotelett in je zwei nord- und süddeutschen Städten um 1,2 bis 2,5 vH, für Bauchfleisch in drei nord- und zwei süddeutschen Städten um 0,8 bis 3,7 vH zurück. Lediglich für Kotelett wurden von einer norddeutschen Stadt um 1,3 vH höhere Preise mitgeteilt. Bei Butter und Schweineschmalz zeigten sich in den Fällen von Preisänderungen wiederum ausschließlich Rückgänge. Im einzelnen verbilligten sich Butter in sechs Städten um 0,2 bis 1,5 vH und Schweineschmalz in zwei norddeutschen Städten um 5,6 bzw. 1,5 vH. Bei Eiern standen dem Preisrückgang um 5,9 vH in einer norddeutschen Stadt Preisheraufsetzungen um 5,9 bzw. 5,3 vH in je einer nord- und süddeutschen Stadt gegenüber.

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise"
unter der Nr. M I 2 - S

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten (ohne Saarbrücken und Berlin)

W a r e	Stand						Veränderung ²⁾ 26.2.1960 gegenüber dem 19.2.1960
	Febr. ¹⁾ 1959	29.1.	5.2.	12.2.	19.2.	26.2.	
	1960						
15. Juni 1950 = 100							vH
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen							
R 1150, R 997, W 1050, W 812	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
R 1370 und W 1600 ³⁾	163,9	163,9	163,9	163,9	163,9	163,9	-
Weizenmehl, Type 550	156,7	156,6	156,8	156,8	156,8	156,8	-
Weizngrieß	170,6	174,4	174,4	174,4	174,4	174,4	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	124,5	125,3	125,3	125,3	125,3	125,3	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	147,6	146,1	146,1	146,4	146,4	146,4	- 0,0
Rindfleisch, Schmorfleisch.	165,3	168,3	168,2	168,5	168,5	168,5	-
Schweinefleisch, Kotelett..	158,2	162,2	162,2	161,6	158,0	157,1	- 0,6
Schweinefleisch, Bauch	123,1	123,3	122,5	121,2	117,7	116,2	- 1,2
Deutsche Markenbutter	131,0	125,2	124,8	124,7	124,4	123,8	- 0,5
Schweineschmalz, inländ. ..	87,1	83,0	82,4	82,0	80,2	79,5	- 1,0
Speiseöl	83,2	81,8	81,7	81,4	81,5	81,5	-
Margarine, Spitzensorte ...	83,7	90,2	90,2	90,2	90,2	90,2	-
Eier	92,1	89,6	88,5	86,5	85,4	86,5	+ 1,2

1) Durchschnitt von vier Stichtagen.- 2) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 3) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); dieses Brot war als "Konsumbrot" von der Brotpreiserhöhung zwischen Juni und August 1950 ausgenommen.